

# News von der Dakar

## Beitrag von „Sittingbull“ vom 5. Januar 2006 um 07:35

Hallo zusammen,

nach unserem gestrigen Event, erst heute einen Kurzbericht von der 5. Etappe. Seinen ersten Sieg hat Stephane Peterhansel gelandet. Zweiter wurde Marc Miller auf VW vor Nani Roma. Jutta Kleinschmidt war mit Platz 7 wieder vorne mit dabei.

In der Gesamtwertung liegt sie mit 01:28 Minuten Rückstand schon auf dem zweiten Rang.

Hier wieder Jutta´s Kommentar, übernommen von ihrer Homepage:

*Die Rallye Dakar 2006 hat es bislang wirklich gut mit uns gemeint. Ich war schon gestern durchaus zufrieden, als wir Dritte waren. Nun haben wir noch einen Platz in der Gesamtwertung gut gemacht.*

*Nach 130 von 350 Prüfungskilometern auf der fünften Etappe zwischen Ouarzazate und Tan Tan sahen wir unseren Teamkollegen Bruno Saby. Nur einige Minuten zuvor war er in ein Schlagloch geknallt und litt seither an Rückenschmerzen. Auf den schnellen Strecken waren unsere beiden Race Touareg 2 natürlich gleich schnell, auf den engen Wegen lagen überall Felsen entlang der Route. Es gab also keine Chance, ihn zu überholen.*

*Unser Teamkollege Carlos Sainz bleibt Führender der Gesamtwertung und wir sind nun Zweite. Das Erstaunliche an dieser Rallye ist, dass die Zeitabstände nun wieder enger werden. Gestern lagen fast fünf Minuten zwischen Platz eins und Platz zwei. Heute liegen zwischen den ersten acht Autos nur etwas mehr als vier Minuten in der Gesamtwertung.*

*Die fünf Volkswagen Fahrer liegen alle unter den ersten Sechs, und zwar innerhalb von 2.41 Minuten. Das ist klasse für alle Fans. Es bedeutet auch, dass auf einer einzigen Etappe die Reihenfolge der zehn Schnellsten jederzeit wieder durcheinander gewürfelt werden kann.*

*Heute war die Navigation einfacher als gestern. Am Donnerstag betreten wir mauretanischen Boden auf dem Weg von Tan Tan nach Zouerat. Die Gesamtlänge beträgt 792 Kilometer, die Prüfung ist 444 Kilometer lang - also die bislang längste, aber nicht die insgesamt längste der Veranstaltung. Am Anfang erwarten uns steinige Strecken, dann folgen schnellere Abschnitte.*

Grüße von Stephan 